

Presseinformation

1. Dezember 2022

Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

Vom Stadtmuseum St. Pölten bis zur Kunsthalle Krems

Gestern, Mittwoch, 30. November, wurde im Stadtmuseum St. Pölten die Ausstellung „DigiDic – Aufruf zur digitalen Selbstverteidigung“ eröffnet, die sich mit Kunstobjekten, interaktiven Installationen, Exponaten aus der Sammlung des Museums, Workshops, Performances, Artist Talks und Vorträgen mit der Monopolisierung der globalen digitalen Player auseinandersetzt und Themen wie „Das echte Leben deines Selfies“, „Deine Telefonnummer gehört nicht dir allein“ und „Wie dein Handy designt ist, um deine Aufmerksamkeit zu gewinnen“ aufgreift. Das Begleitprogramm umfasst u. a. heute, Donnerstag, 1. Dezember, ab 17 Uhr eine Kuratorenführung, morgen, Freitag, 2. Dezember, ab 17 Uhr die Vorträge „Technologies of Hope and Fear“ von Marek Tuszynski sowie „Trust“ von Danja Vasiliev bzw. am Samstag, 3. Dezember, ab 14 Uhr die Workshops „Ungesicherte Webcams“ von Caroline Buttet und „FANGo“ von Martin Nadal. Ausstellungsdauer: bis 19. März 2023; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; Sonderöffnungszeiten 12. und 26. Jänner, 9. und 23. Februar sowie 9. März jeweils bis 19 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2640, e-mail office@stadtmuseum-stpoelten.at und www.stadtmuseum-stpoelten.at.

Heute, Donnerstag, 1. Dezember, wird um 19 Uhr im Theater am Steg in Baden die Ausstellung „inhalten und mitträumen“ mit Acrylmalerei und Wortkunst der Malerin und Autorin Winnie Musil aus Bad Vöslau eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 11. Dezember; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 15 bis 20 Uhr sowie während aller Veranstaltungen im Theater am Steg. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-522, e-mail kultur@baden.gv.at und www.baden.at.

Ebenfalls heute, Donnerstag, 1. Dezember, wird um 19 Uhr in der Galerie Sala Terrena im Stadtamt Mödling eine Gedächtnisausstellung für Renate Laimgruber, von 2018 bis 2021 Obfrau des Mödlinger Künstlerbundes, eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 4. Dezember; Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/5546346, e-mail office@mkb.at und www.mkb.at.

Presseinformation

Heute, Donnerstag, 1. Dezember, lädt auch der Jugend Kulturraum Krems in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Mitterau(m) ab 18 Uhr zu einem „Asiatischen Abend“, bei dem Zeichnungen und andere Werke junger Künstler gezeigt werden, die im Rahmen eines Manga-Contests entstanden sind. Nähere Informationen unter 0676/840803207, www.jugendkulturraum-krems.at und www.impulse-krems.at.

Im NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten wird heute, Donnerstag, 1. Dezember, um 18 Uhr die Ausstellung „Kulturpreise des Landes Niederösterreich 2022“ eröffnet. Neben Arbeiten der beiden Trägerinnen des Anerkennungspreises in der bildenden Kunst, Carola Dertrig und Maria Legat, sind dabei bis 15. Jänner 2023 auch Werke der beiden AIR-Artists in Residence Betty Gannon und Julia Haugeneder sowie von Christian Murzek als Gast zu sehen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/353-336, e-mail noedok@aon.at, www.noedok.at und www.kunstnet.at/noedok.

Dem mit dem Würdigungspreis in der bildenden Kunst 2022 ausgezeichneten Thomas Reinhold wiederum widmet die Landesgalerie Niederösterreich in Krems ihre nächste Ausstellung, die morgen, Freitag, 2. Dezember, um 18 Uhr von Karl Wilfing, Präsident des NÖ Landtages, eröffnet wird. Die Schau gibt einen vielfältigen Einblick in Reinholds von konsequenter Abstraktion, stimmiger Farbgebung und Formensprache geprägtes Schaffen der vergangenen Jahre; auch neue, noch nie gezeigte Arbeiten direkt aus dem Atelier des 1953 in Wien geborenen Künstlers werden präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 16. April 2023; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr bzw. ab März bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landesgalerie Niederösterreich unter 02732/908010, e-mail office@lgnoe.at und www.lgnoe.at.

Im Barockschlössl in Mistelbach öffnet morgen, Freitag, 2. Dezember, um 19 Uhr der „Salon XXII“ des Kunstvereins Mistelbach mit Arbeiten von Astrid Aigner, Ferdinand Altmann, Heinz Cibulka, Wilma Coradello, Susanne Czerny, Hermine Drisa, Franziska Erntl, Günther Esterer, Anthea Fraueneder, Magdalena Frey, Rudolf Garber, Werner Gröger, Petra Haushofer, Alfred Hawel, Mariana Ionita, Sigrid und Shyam Jones, Roswitha Kober, Herta Kollross, Helene Kukelka, Sabine Lassnig, Brigitte Lichtenhofer-Wagner, Birgit Lock, Helga Marian, Rudolf Neuhold, Gerda Prantl, Franz Rauscher, Josef Schimmer, Edith Schneider, Beate Schütz, Elsemaria Schwarz, Franz J. Schwelle, Sylvia Seimann, Christiana Simons, Herbert Sindl, Veronika Skakun, Markus Springer, Edda Swatchina, Herbert

Presseinformation

Unger, Gudrun Wassermann, Alfred Wimmer, Heidemarie Winna sowie Franz und Roman Wolf seine Pforten. Ausstellungsdauer: bis 1. Jänner 2022; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Auch in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach öffnet am Samstag, 3. Dezember, ein Kunstsalon: Der „Wintersalon 002“ umfasst unter dem Motto „(Un)Mögliches“ Werke von Brigitte Saugstad und Marc Andeya-Trefny; die Vernissage beginnt um 18 Uhr. Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/56363 und 0676/4134647, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.galerieamlieglweg.at.

Ebenfalls am Samstag, 3. Dezember, wird um 17 Uhr in der Galerie Stiegenwirt in Wullersdorf das dritte Adventfenster des Kunst- und Kulturkreises Wullersdorf eröffnet. Gezeigt werden dabei Arbeiten von Monika Altenburger (Malerei), Felix Cumpel (Keramik), Ernst Exinger (Malerei und Skulptur), Isabella Fritsche (Fotografie und Mixed Media), Josef Glasl (Skulptur und Fotografie), Edith Hörmann (Keramik und Mixed Media), Johannes Hradecny (Malerei und Kunsttischlerei), Robert Moder (Drechselkunst), Franz Seidl (Malerei), Andreas Semerad (Fotografie), Reinhard Srb (Fotografie und Mixed Media), Gisela Steiger-Semerad (Aquarell), Fritz Tradinik (Fotografie), Fanny Wagner (Keramik) und Nicole Wallrodt (Malerei). Nähere Informationen beim Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf unter 0650/7363723, e-mail kunst.kulturkreis.wullersdorf@gmail.com und <https://kunst.wullersdorf.at>.

Die Galerie Gugging in Maria Gugging freut sich an den Adventwochenenden über zusätzliche Künstlerbesuche, erster Special Guest ist am Samstag, 3., und Sonntag, 4. Dezember, jeweils von 12 bis 18 Uhr der deutsche Künstler Jens Mohr. Überdies öffnet heute, Donnerstag, 1. Dezember, auch der diesjährige Adventkalender, der auf Instagram bis 24. Dezember täglich mit einem neuen Werk überrascht, sein erstes Türchen; alle Arbeiten finden sich auch der Homepage. Nähere Informationen bei der Galerie Gugging unter 0676/841181200, e-mail office@galeriegugging.com und www.galeriegugging.com.

Um die Wartezeit auf Weihnachten zu verkürzen, laden in Baden das Beethovenhaus, das Rollettmuseum sowie das Puppen- und Spielzeugmuseum Kinder zwischen sechs und elf Jahren zu einer adventlichen Spurensuche ein. Den Auftakt macht am Samstag, 3. Dezember, der „Advent im Beethovenhaus“, bei

Presseinformation

dem es von 10.30 bis 12 Uhr u. a. darum geht, wie der Komponist den Heiligen Abend verbracht und ob er Weihnachtslieder komponiert hat. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/86800-630, e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Am Sonntag, 4. Dezember, veranstaltet das Museum Niederösterreich in St. Pölten wieder einen „Sonntag im Museum“, bei dem nach der um 10.30 Uhr beginnenden Weihnachtsmatinee „Eseladvent und Eselweihnacht“ mit Christoph Mauz von 13 bis 17 Uhr auch eine Kreativstation zum Thema „Weihnachtsbräuche - Damals in Niederösterreich“ auf dem Programm steht. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Schließlich wird am Sonntag, 4. Dezember, von 10.30 bis 12 Uhr in der Kunsthalle Krems wieder „Kunst, Kaffee & Kipferl“ serviert. Diesmal spricht die Fernsehmoderatorin Arabella Kiesbauer anlässlich der Ausstellung „The New African Portraiture. Shariat Collections“ mit Direktor Florian Steininger über ihre familiären Wurzeln in Ghana, ihre Liebe zur Kunst und Accra als Zentrum für zeitgenössische Kunst. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/908010, e-mail office@kunstmeile.at und www.kunsthalle.at.